

Organisatorisches

... Ort

Die Weiterbildung findet in Räumen der Universität Heidelberg statt. Eine genaue Ortsbeschreibung und weitergehende Informationen gehen Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

... Anmeldung

Schriftliche Anmeldungen erbitten wir mit beiliegendem Anmeldeformular bis zum 16. September 2004.

... Teilnahmeentgelt

Das Teilnahmeentgelt beträgt € 450,- bzw. € 310,- ermäßigter Tarif (universitäre Einrichtungen und deren Aninstitute sowie Gesundheitsbehörden)

Bitte füllen Sie für den ermäßigten Tarif die zweite Seite des Anmeldeformulars „Dienstnachweis“ aus und fügen diese Ihrer Anmeldung bei.

... Absagen

Bei Absagen nach dem 23. September 2004 werden 25% des Teilnahmeentgeltes berechnet; bei Absagen nach dem 30. September 2004 kann das Teilnahmeentgelt nicht mehr erstattet werden. Das Benennen eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

... Kursmaterial

Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit.

... Öffentliche Verkehrsmittel

Hinweise zum Liniennetz, Tarife und Abfahrtszeiten finden Sie unter www.vrn.de

Informationen

www.biometrie.uni-heidelberg.de/postgraduelle_ausbildung

Konzept und Ausbildungsinhalte

Universität Heidelberg
Abteilung Medizinische Biometrie des Instituts für Medizinische Biometrie und Informatik

Im Neuenheimer Feld 305
69120 Heidelberg

Gesamtkoordination

Dr. Christine Knauer (Elternzeit)
Tel.: 0 62 21/56-47 29, Fax: 0 62 21/56-41 95
knauer@imbi.uni-heidelberg.de

Kontakt

Dr. Petra Schiller
Tel.: 0 62 21/56-48 65, Fax: 0 62 21/56-41 95
schiller@imbi.uni-heidelberg.de

Organisation

Kai Ute Kochendörfer
Tel.: 0 62 21/56-76 08, Fax: 0 62 21/56-41 95
kochendoerfer@imbi.uni-heidelberg.de

Postgraduelle Ausbildung

Medizinische Biometrie

Logistische Regression: Verschiedene Aspekte der praktischen Anwendung

Wahlkurs



07. – 09. Oktober 2004

Kursziele und -inhalte

Das logistische Regressionsmodell ist das am häufigsten verwendete statistische Modell in Biometrie und Epidemiologie. Gründe dafür sind das häufige Vorkommen von binären Zielgrößen in diesen Bereichen, aber auch die leichte Interpretation der Parameter und die Möglichkeit zur Prognose des Zielereignisses. Für die Epidemiologie ist besonders wichtig, dass das Modell für die Analyse sowohl von prospektiven als auch retrospektiven Beobachtungsstudien eingesetzt werden kann.

Im Kurs soll die praktische Anwendung des logistischen Modells mit SAS anhand von echten Datensätzen gelehrt und von den Teilnehmern vertieft werden, wobei auf verschiedene konkrete Aspekte der Anwendung eingegangen wird. Sehr viel Platz wird dabei das Arbeiten der Teilnehmer am Computer (unter Anleitung) einnehmen.

Alle Dozenten sind seit vielen Jahren mit der Auswertung von Studien mit Hilfe der logistischen Regression vertraut und durch eine Reihe von sowohl methodischen als auch inhaltlichen Publikationen als Experten auf diesem Gebiet ausgewiesen.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Personen, die mit der Auswertung von klinischen und epidemiologischen Studien betraut sind oder dies anstreben und dafür SAS nutzen wollen oder müssen. Voraussetzungen

Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Kurs sind eine gewisse Vertrautheit mit dem logistischen Regressionsmodell und grundlegende Kenntnisse in SAS.

Programm

Bei der inhaltlichen Ausgestaltung des Kurses soll mehr Wert auf die Auseinandersetzung mit praktisch relevanten Themen als auf einen möglichst kompletten Überblick über alle Aspekte des logistischen Modells gelegt werden. Zur Sprache kommen werden neben einer gründlichen Einführung in das logistische Modell Probleme der Variablen-selektion, der bedingten logistischen Regression und der logistischen Regression mit korrelierten Beobachtungen.

Teilnehmerzahl

Um eine intensive Arbeit am Computer zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt.

Dozenten

- PD Dr. Ralf Bender
Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik (IMBEI)
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
- Dr. Oliver Kuß (Koordination)
Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Dr. Jürgen Wellmann
Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin
Universitätsklinikum Münster

Literaturempfehlungen

- Allison P. (1999), Logistic Regression Using the SAS System: Theory and Application, Cary, NC: SAS Institute Inc.
- Collett, D. (2002), Modelling Binary Data, London: Chapman and Hall.
- Hosmer Jr., D.W. and Lemeshow, S. (2000), Applied Logistic Regression, New York: John Wiley & Sons Inc.
- SAS Institute Inc. (1995), Logistic Regression Examples Using the SAS System, Version 6, First Edition, Cary, NC: SAS Institute Inc.

→ Programmänderungen sind vorbehalten